

Aufgepasst mit ADACUS

Sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu trainieren, ist auch schon für die jüngsten Verkehrsteilnehmer „lebenswichtig“.

Deshalb bietet der ADAC für Schülerinnen und Schüler der ersten Jahrgangsstufe das 45-minütige Programm „Aufgepasst mit ADACUS“ an. Damit sollen die Eltern und Lehrer bei ihren Bemühungen zur Verkehrserziehung unterstützt werden.



Am Freitag, 11. Oktober 2019, fand an der Grundschule Wenzelbach dieses kostenlose Verkehrssicherheitstraining für die Klasse 1a und 1b mit dem Raben ADACUS statt. In einem kindgerechten Programm führte Bärbel Langbein die Erstklässler spielerisch an ihre Rolle als Fußgänger im Straßenverkehr heran.



Ein Zebrastreifen wurde ausgerollt, eine Ampel aufgestellt und die Kinder wurden mit dem Verkehrsablauf an Fußgängerampeln und Fußgängerüberwegen vertraut gemacht. Die kleinen Verkehrsteilnehmer schlüpfen dabei in die Rollen von Fußgänger, Auto und Motorrad und erlebten so interaktiv das Miteinander der jeweiligen Verkehrsteilnehmergruppen. Besonderen Wert legte Frau Langbein dabei auf den wichtigen Blickkontakt zwischen Fußgänger und Autofahrer. Dieser Aspekt wurde mehrfach geübt und verinnerlicht.

Der kleine, blau gefiederte Vogel ADACUS als Namensgeber des Programms passte dabei stets auf, dass die Kinder alles richtig machten.

Als Erinnerung an die Veranstaltung erhielt jede Schülerin bzw. jeder Schüler den ADACUS-Aufkleber sowie eine Urkunde.

(Sigrid Dost-Reichel)